Kreisverband Weiden

**Artikel vom 05.06.2023**

CSU Ortsverband Mooslohe

# Besichtigung Busunternehmen WIES Weiden

**Pressemitteilung**

03. Juni 2023

**Betriebsbesichtigung der Firma Wies durch den CSU Ortsverband Mooslohe und der CSU Stadtratsfraktion auf Einladung durch Ortsvorsitzende Maria Sponsel**

**(Weiden).** Die **CSU Stradtratsfraktion** und der **CSU Ortsverband** besichtigten gemeinsam die Firma Wies. Sie wurden von Seniorchef **Wolfgang und Juniorchef Maximilian Wies** empfangen und es gab einen kurzen Rundgang über das Firmengelände. Die Firma Wies ist generell im Bereich von Chemnitz bis Schwandorf tätig und betreibt dort Stadtbusse, Landbusse und Gelegenheitsbusse. Insgesamt zählt die Firma **120 Mitarbeiter** und hat einen Fuhrpark von **70 Fahrzeugen**. An Werktagen geht der Betrieb von 4:30Uhr bis 21:00 Uhr, am Wochenende entsprechend kürzer. Anschließend konnten sich die Gäste in der Zentrale einen Eindruck verschaffen, wie mit Hilfe neuster Technik für die Firma alle Busse in Echtzeit auf einen Blick erfassbar sind und mögliche Verspätungen angezeigt und gegebenenfalls ausgeglichen werden können.

So ist es technisch auch möglich, Anzeiger für Fahrgäste an zentralen Haltestellen mit Echtzeitdaten zu versorgen. Dies ist heute bereits am ZOB der Fall. Auch können Fahrgäste jetzt schon über den Google Navigator oder den DB-Navigator ihre Linien und Verbindungen auswählen und diese erscheine dann dort mit den minütlich aktualisierten Ankunfts -bzw. Abfahrtszeiten.

Zum Thema Stadtbus Weiden berichtete Maximilian Wies, dass am Tag bis zu **10.000 Fahrgäste**, im Schnitt aber 6000 bis 7000 Fahrgäste auf **7 Linien** befördert werden. Die Taktung der Busse ist generell 30 Minuten, in den Hauptverkehrszeiten wird auf 15 Minuten aufgestockt, am Wochenende sind es 5 Linien a 40 Minuten.

Am **29. Juli 2023** wird es anlässlich des 7**5. Firmenjubiläums der Fa. Wies** einen **Tag der offenen Tür** geben, hier wird auch eine E-Bus zum Probefahren vor Ort sein.

Natürlich wurde auch das aktuelle Deutschlandticket diskutiert, hier kam zur Sprache, dass dadurch dem Markt Erlöse entzogen werden. Um dies auszugleichen wurden Mechanismen eingerichtet, die die Fahrhäufigkeit mit aufnehmen, wo viel los ist wird mehr Geld zum Ausgleich hinfließen. Es

werden auch Kontrollterminals eingerichtet, dass das Deutschlandticket ausweist. Jedoch wird der **Bund** sich **ab 2024** aus der Bezuschussung **zurückziehen** und es wird spannend, wie die genaue Finanzierung dann aufgestellt werden wird.

Es gilt abzuwarten, wie sich dies auf die Erlöse in Weiden auswirkt. Nur für den Stadtverkehr sei das Deutschlandticket nicht rentabel, da die Monatskarte nur 37,50 €, im Jahresabo sogar nur 29,75 € pro Monat kostet, in Weiden ist das Ticket vorerst nicht im Stadtbus erwerbbar.

Zum Thema CO2-Emissionen kam zur Sprache, dass es hier Vorgaben von Bund gibt und hier gewisse Quoten erfüllt werden müssen. Das Umrüsten aus E-Busse sei nicht auf einmal möglich aus Kostengründen. Ein Elektrobus hat einen **Wirkungsgrad von 90%** und es braucht auch eine immens teure E-Tankstelle. Jedoch ist die E Mobilität im Bereich eines Stadtbusses günstiger und wirtschaftlicher als der direkte Vergleich zu Wasserstoff. Neben der Herstellung des grünen Wasserstoffs in der Region ist insbesondere der Aufbau einer Tankinfrastruktur ein spannendes und sehr kostenintensives Thema. Für eine „reguläre" Tankstelle muss mit **Kosten von bis zu 4 Millionen Euro** gerechnet werden.

Auf ihre Wünsche hin gefragt würde sich die Firma Wies generell eine bessere Außenwirkung des Stadtbusses Weiden wünschen.

Es könnten in Zukunft auch mehr Randzeiten, eventuell mit Kleinbussen abgedeckt werden und auch Querverbindung im Ringsystem zwischen den einzelnen Ortsteilen wäre dankbar, aktuell läuft alles über ZOB.

Ebenfalls wird über eine bessere Anbindung der OTH  mit ihren über 1.000 Studierende aus dem Ausland in Form eines Direktbus zwischen OTH von Bahnhof nachgedacht. Dies wäre auch eventuell als eine Pilotstrecke für einen autonom fahrenden Bus denkbar. **Fraktionsvorsitzender Dr. Benjamin Zeitler** dankte dem Ortsverband Mooslohe für die Besichtigung der Firma WIES und dankte Wolfgang und Maximilian Wies für die Leistungen welche der Stadtbus Weiden durch das Unternehmen erbringt. Die Einblicke und der Termin sind wichtig für die Arbeit im Stadtrat und so sieht man vor Ort, im Gespräch und Austausch, wo evtl Handlungsbedarf besteht auch für die Stadt oder für das Unternehmen, so Dr. Zeitler.

Die **Ortsvorsitzende Maria Sponsel** dankte für die interessanten Einblicke in das Unternehmen, sie sei sehr dankbar so einen starken Arbeitgeber im Ortsteil zu haben.